

Protokoll zur Mitgliederversammlung der TT-Abteilung des SV Werder am 18.09.2018

- **TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit**
- Abteilungsleiter Werner Meyer eröffnete die Mitgliederversammlung um 19.00 Uhr, begrüßte die anwesenden Mitglieder der TT-Abteilung (22 Mitglieder) und die sonstigen Gäste aus dem Präsidium, dem Ehrenrat und aus anderen Abteilungen (4 Personen) und stellte die form- und fristgerechte Einladung zur MV im Werder Magazin Spezial Nr. 336 auf Seite 75 fest.
- **TOP 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung**
- Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 26.09.2017 wurde fristgerecht auf der Homepage der TT-Abteilung veröffentlicht. Das Protokoll wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt.
- **TOP 3 – Bericht des Vorstands**
- **zu TOP 3 – Bericht des Vorsitzenden Werner Meyer**
- Werner Meyer dankte allen in der Abteilung aktiven ehrenamtlich arbeitenden Mitgliedern, den Trainern, den Betreuern, den Eltern sowie den Vorstandsmitgliedern der TT-Abteilung für die geleistete Arbeit. Der Abteilungsvorstand hat sich regelmäßig getroffen und war darüber hinaus über Mail und Telefon gut vernetzt und in stetigem Austausch.
- ***Die detaillierten schriftlichen Ausführungen von Werner Meyer sind dem Protokoll als Anlage 1 beigelegt.***
- **zu TOP 3 – Bericht des Sportwarts Peter Eilers**
- Peter Eilers begrüßte die Anwesenden und vor allen Dingen die neuen Spieler.
- Peter Eilers berichtete über eine schwierige aber trotzdem erfolgreiche Saison 2017/2018. Er dankte den Mannschaftsführern für die geleistete Arbeit und hob insbesondere Philip Milles für seinen Einsatz hervor.
- Danach gab Peter Eilers einen Ausblick auf die neue Saison 2018/2019 und berichtete über individuelle Erfolge von Damen, Herren und Senioren.
- ***Die detaillierten schriftlichen Ausführungen von Peter Eilers sind dem Protokoll als Anlage 2 beigelegt.***
- **zu TOP 3 – Bericht des Jugendwarts Birte Grensemann**
- Birte Grensemann berichtete über die Mannschaften, Pokalrunden, Ranglisten und Meisterschaften.

- Es wurde wieder ein Weihnachtsturnier durchgeführt.
- Das alte System (Spiele werden nur bis zum 6. Punkt gespielt) wurde wieder eingeführt.
- ***Die detaillierten schriftlichen Ausführungen von Birte Grensemann sind dem Protokoll als Anlage 3 beigelegt.***
- **zu TOP 3 – Bericht des Beisitzers Stefan Dörr-Kling**
- Stefan Dörr-Kling berichtete über den Stand der Trainingsarbeit und die aktuelle Zusammensetzung des Trainerteams.
- Die Berichterstattung auf der Homepage läuft insgesamt rund.
- Stefan Dörr-Kling bedankt sich bei den Trainern, Jugendkoordinator Jürgen Prothmann, Jugendwart Birte Grensemann, Sascha Greber, Cristian Tamas und Niklas Glade für die gute Zusammenarbeit.
- ***Die detaillierten schriftlichen Ausführungen von Stefan Dörr-Kling sind dem Protokoll als Anlage 4 beigelegt.***
- **zu TOP 3 – Bericht des Pressewarts Niklas Glade**
- Niklas Glade gab seinen Rücktritt vom Amt des Pressewartes bekannt. Er begründete seinen Rücktritt mit geänderten beruflichen Rahmenbedingungen.
- Er bedankte sich bei Jürgen Prothmann, Werner Meyer, Stefan Dörr-Kling, den anderen Vorstandsmitgliedern und allen Abteilungsmitgliedern für die sehr gute Zusammenarbeit und Unterstützung.
- Werner Meyer bedankte sich bei Niklas Glade für die geleistete Arbeit der letzten Jahre.
- ***Die detaillierten schriftlichen Ausführungen von Niklas Glade sind dem Protokoll als Anlage 5 beigelegt.***
- **zu TOP 3 – Bericht des Materialwarts Dieter Morstein**
- Dieter Morstein bemängelte erneut den Umgang mit den vom Verein zur Verfügung gestellten Materialien.
- Zwei Tische sind nur mit erforderlichen Ersatzteilen zu reparieren. Der Zeitaufwand ist nicht abzuschätzen.
- **zu TOP 4 – Bericht des Kassenwarts Marc Hackl**
- Marc Hackl stellte den Kassenbericht vom 01.07.2017 – 30.06.2018 vor.

- Es wurden einige neue Tische angeschafft. Es sind insgesamt weniger Trainer für uns aktiv. Unter Sonstiges waren die Kosten für die Saisonabschlussfeier für den höheren Betrag verantwortlich.
- Insgesamt berichtet Marc Hackl von einem passenden Etat für die Abteilung.
- **TOP 5 – Bericht der Kassenrevisoren**
- Ottmar Stöhr und Michael Kahnwald berichtete über die vorgenommene Kassenprüfung. Bei der Prüfung wurden keine Beanstandungen festgestellt. Die meisten Bewegungen wurden über Bankkonten gebucht. Beide bescheinigten Marc Hackl eine einwandfreie Kassen- und Kontoführung.
- **TOP 6 – Diskussion zu TOP 3 – 5**
- Arne Weinert fragte nach von wem die Materialien der Tischtennisabteilung bezogen werden. Werner Meyer berichtete darüber, dass es eine Kooperation mit Magic Tischtennis Bremen gibt.
- Axel Plaat fragte nach, warum es in der Tischtennisabteilung nicht die Rahmenbedingungen für einen Unterbau der Bundesligamannschaft gibt. Werner Meyer erläuterte, dass wir Schwierigkeiten haben qualifizierte Trainer zu engagieren, da andere Vereine wesentlich mehr an die Trainer zahlen als wir. Dietrich Milles regte an, dass wir Kooperationen mit Schulen eingehen müssten. Die Einrichtung eines Internats wäre erforderlich, um intensiv Nachwuchs zu fördern. Außerdem hat sich seiner Meinung nach das Freizeitverhalten der Kinder und Jugendlichen stark verändert.
- Julia Kniest meinte, dass es auch in Bremen genug Talente geben würde. Diese müssten aber bereits sehr viel früher betreut werden. Sie stellte die Frage, ob nicht Teilnehmer aus der Trainingsgruppe ihrerseits Training geben könnten.
- Fritz Piepkorn regte an, dass Jugendliche in das Training der Profigruppe eingebunden werden sollten. Man sollte Cheftrainer Cristian Tamas darauf ansprechen und ihn fragen, ob dies umsetzbar wäre.
- Arwed Pensky monierte, dass jeder Bundesligist zweite Mannschaften in wesentlich höheren Ligen platziert hätten als dies bei Werder der Fall ist.
- Dietrich Milles kritisierte ebenfalls die zu große Kluft zwischen der Bundesliga-Mannschaft und den restlichen Mannschaften des Vereins.
- Arne Weinert regte an, dass besonders talentierte Jugendliche als Belohnung am Training der Profigruppe teilnehmen sollten.
- Hubertus Hess-Grunewald stellte die Frage, wie wir mit der Anzahl der Spielberechtigungen im Verein im Vergleich zu anderen Vereinen in Bremen dastehen würden. Antwort: Wir sind im Breitensport sowohl im Erwachsenen - als auch im

Jugendbereich mit der Anzahl der Spielberechtigungen in Bremen an der Spitze zu finden.

- Dietrich Milles wies allerdings darauf hin, dass es andere Vereine in Bremen gibt, die im Breitensport eine ernsthafte Konkurrenz für Werder in Bremen darstellen.
- **TOP 7 – Entlastung des Vorstands**
- Der Vorstand wurde durch die Mitgliederversammlung einstimmig entlastet.
- **TOP 8 – Wahl/Bestätigung eines Beisitzers**
- Arwed Pensky wird als neuer Pressewart von Werner Meyer vorgeschlagen. Arwed Pensky wird mit einer Stimme Enthaltung als neuer Pressewart gewählt.
- **TOP 9 – Verschiedenes**
- Felix Hoffmann kritisierte, dass an den Dienstagen die Herren zu früh zum Training erscheinen würden. Der Vorstand sollte die Abteilungsmitglieder nochmals auf den Hallenzeitenplan und auf die Einhaltung der Zeiten hinweisen.
- Karl-Heinz Winkler regte an, dass die Abteilung eine Kohlfahrt und eine Vereinsmeisterschaft durchführen sollte.
- Wolfgang Uhlen fragte an, ob die Mitgliederversammlung erst um 20.00 Uhr beginnen könnte, da man dann vorher noch trainieren könnte.
- Marc Sengstake fragte an, ob Werner Meyer Informationen über den Bremer Tischtennisverband FTTB geben könnte. Werner Meyer berichtete, dass die Finanzen des FTTB wieder geordnet seien und der FTTB den Status der Gemeinnützigkeit wieder erlangt habe. Zu sonstigen Themen wollte sich Werner Meyer nicht äußern, da sie nicht in seinem Zuständigkeitsbereich liegen.

Werner Meyer schloss um 20.45 Uhr die Mitgliederversammlung und dankte allen für die rege Beteiligung.

gez. Stefan Dörr-Kling

Anlage 1 zum Protokoll vom 18.09.2018
Mitgliederversammlung TT – Abteilung / 18.09.2018

Bericht des Vorsitzenden

Vorbemerkung:

Zunächst, wie in jedem Jahr, Dank an alle Vorstandskollegen für die erbrachten Leistungen und Aufwendungen, Dank an alle Trainer und Betreuer, Eltern und sonstige Helfer, ohne die die Führung einer solchen Abteilung nicht möglich wäre.

- 1.) Zeitintensive Sitzungen und Beratungen für den TT Vorsitzenden im Präsidium, im TT Vorstand, dem Wahlausschuss, dem Kernteam und weiteren Terminen rund um den SVW. Hier sind insbesondere die Maßnahmen für die Hallenrenovierung Hemelinger Str. zu nennen. Ganz besonders ist zu erwähnen, dass im Zuge der Hallenrenovierung die kleine Halle einen neuen Boden (identisch zum Boden bei den Bundesligaspielen) sowie eine neue Klimatechnik erhalten hat/wird. Hiermit wurde Cristian Tamas eine deutlich bessere Trainingsmöglichkeit mit seinen Profis ermöglicht. Im Zuge dieser Hallenrenovierung hat die Abteilung BL Tische aus der Halle Hermine Berthold Str. erhalten, was die Materialsituation deutlich verbessert hat. Besondere Erwähnung muss Magic Tischtennis in diesem Zusammenhang finden. Ohne deren massive Unterstützung wäre der Umzug mit diversen Materialien nicht möglich gewesen. Insbesondere unserem Materialwart Dieter Morstein muss an dieser Stelle gedankt werden, der sowohl die Umbauarbeiten und auch die massive Neueinkleidung mit Umbro Ausrüstung begleitet hat. Sehr negativ ist zu vermerken, dass beim Umzug von der Hermine Berthold Str. in die Hemelinger Str. der Abteilungsvorstand die Mitglieder um Hilfe gebeten hat. Von 89 angeschriebenen Mitgliedern haben 2!!! Ihre Unterstützung angeboten. Für mich ist dies eine herbe Enttäuschung.
- 2.) Die Bundesligasaison ist durchwachsen gestartet. Neue Saison: Ausrichtung auf BL, nicht gemeldet für CL und ETTU Cup. Begründung: obwohl die theoretische Möglichkeit für eine Meldung bestand (andere Vereine haben verzichtet), haben wir entschieden, als Tabellenfünfter der letzten Saison nicht zu melden. Tsuboi neuer Spieler, Hoffnung auf eine gute neue Saison in der TTBL.
- 3.) Sportlicher Bereich allgemein wird von Peter für den Erwachsenenbereich, von Birte für den Jugendbereich erläutert.
- 4.) Mit Beginn der neuen Saison hat der Vorstand die Entscheidung getroffen, die gesamte Abteilung im Trainings- und Spielbetrieb von Zelluloid auf Plastikbälle umzustellen. Dies vor dem Hintergrund, dass die Bälle a.) deutlich haltbarer geworden sind, b.) nahe am Spielverhalten zu Zelluloid sind, c.) deutlich günstiger im Preis geworden sind und d.) sehr viele andere Vereine ebenfalls bereits umgestellt haben.
- 5.) Die Zusage von Axel Plaat besteht nach wie vor, sollte es in dieser Hinsicht irgendwann zu einem finanziellen Engpass kommen, können wir auf entsprechende Unterstützung bauen. Wir sehen diese Befürchtung jedoch mittlerweile nicht mehr, sodass wir die Kosten aus dem laufenden Etat werden bestreiten können. Marc berichtet im Rahmen seines Kassenberichtes.

Der Vorstand hat die Vorstandssitzungen ordnungsgemäß durchgeführt und war auch sonst jederzeit untereinander vernetzt. Anstehende Probleme oder Sachverhalte wurden zeitnah besprochen.

Fazit des Vorsitzenden: die Abteilung ist gut aufgestellt und blickt zuversichtlich in die Zukunft.

Bremen, 18.09.2018

Werner Meyer

Anlage 2 zum Protokoll vom 18.09.2018

Mitgliederversammlung der TT-Abteilung am 18.09.2018

Bericht des Sportwartes

Eine schwierige Saison 2017/2018 liegt hinter uns.

Trotzdem konnten fast alle Erwartungen erfüllt werden.

Als erstes bringe ich meinen ausdrücklichen Dank an die Mannschaftsführer und an die Spieler zum Ausdruck, die sich immer in den Dienst der Mannschaft, der Abteilung und letztlich des Vereins gestellt haben.

Die **Bundesligamannschaft** hat das Ziel, am Ende der Saison 2017/2018 über die Play-Off- Runde um die Deutsche Meisterschaft mitzuspielen, knapp verfehlt. Im Pokalwettbewerb wurde das Halbfinale erreicht.

Die **1. Damenmannschaft** hat nach dem Aufstieg in die Verbandsliga Nord den 3. Platz errungen.

Die ebenfalls in die Bezirksoberliga West aufgestiegene **2. Damenmannschaft** konnte mit dem 7. Platz den Klassenerhalt behaupten..

Die **3. Damenmannschaft** erreichte in der Bremen-Liga den 2. Platz, der zur Relegation um den Aufstieg in die Bezirksliga OHZ/VER/HB berechtigte. Das entscheidende Spiel gegen TSV Farge-Rekum wurde leider verloren.

Die **2. Herrenmannschaft** konnte für sich in der Landesliga Lüneburg den 5. Platz beanspruchen.

Die **3. Herrenmannschaft** spielte das erste Jahr in der Bezirksoberliga West. Sie war besonders auf Ersatz aus unteren Mannschaften angewiesen. Dank Philip Milles, der die Mannschaftsführerrolle in der Rückserie übernommen hatte, konnte der Klassenerhalt durch zwei Siege in den letzten Spielen gegen Spaden und Ritterhude gesichert werden. Rang 6 war die Endplatzierung.

Die **4. Herrenmannschaft**, in der Bezirksliga OHZ/VER/HB spielend, behauptete den 6. Tabellenrang.

Die **5. Herrenmannschaft** trat in der höchsten Bremer Spielklasse, der Bremen-Liga, an. Sie beendete die Saison ebenfalls auf dem 6. Platz.

Die **6. Herrenmannschaft** konnte wie vorhergesagt in der 1. Stadtliga bestehen und behauptete sich auf Platz 6.

Die **7. Herrenmannschaft** tat sich in der 1. Stadtliga trotz aller Anstrengungen des Mannschaftsführers Ottmar Stöhr schwer. Der Abstieg in die 1. Kreisliga war nicht zu vermeiden.

Die **8. Herrenmannschaft**, gerade in die 2. Stadtliga aufgestiegen, erreichte mit Platz 7 den Klassenerhalt.

Die **9. Herrenmannschaft** schaffte auf Anhieb den Aufstieg in die 2. Kreisliga. Der 2. Tabellenplatz bedeutet eine konstante Leistung über die gesamte Saison mit 22 Spielen. Herzlichen Glückwunsch!

Die **1. Damen** spielt in der Saison 2018/2019 unverändert eine dominierende Rolle in der Verbandsliga.

Aus der **2. und 3. Damen** ist ein Team entstanden, das in der Bezirksliga aufschlägt.

Die **2. Herrenmannschaft** präsentiert sich mit Marc Rosebrock vom FT Hammersbeck.

Die **3. Herrenmannschaft** ergänzt sich mit Martin Hill und Christoph Bauer als Stammspieler und kann wieder auf den talentierten Jugendspieler Julian Janke zurückgreifen.

Die **4. Herrenmannschaft** bekommt ein stark verändertes Gesicht. Neu sind Christian Geis, Christian Bollmann und Daniel Weber, während Michael Adebar und Burkhard Hünninger aus der 3. Mannschaft des Vorjahres zur Verfügung stehen. Peter Eilers wird nicht mehr an Punktspielen teilnehmen.

Die **5. Herrenmannschaft** verstärkt sich durch die erfahrenen Spieler Horst-Dieter Coorssen und Harald Phieler.

Die **6. Herrenmannschaft** vermeldet zwei Neuzugänge aus Hamburg, nämlich Alexander Pantel und Frank Fehrmann.

Die **7. Herrenmannschaft** begrüßt Thorsten Bock und hat durch die Spieler Wolfgang Stroux, Jürgen Thies und Christian Scherf an Spielstärke gewonnen.

Die **8. Herrenmannschaft**, jetzt in der 1. Kreisliga spielend, ist eine ganz erfahrene Truppe. Sie verändert sich gegenüber dem Vorjahr nicht.

Die **9. Herrenmannschaft** ist in die 2. Kreisliga aufgestiegen. Hier ist ein junger Neuzugang aus Bremen-Nord, Tyler Mehrwald, zu verzeichnen, der sich kurzfristig spielerisch entwickeln wird.

Hervorzuhebende Individuelle Ergebnisse:

Verbandsmeisterschaften Damen und Herren am 21.01.2018

Damen **3. Platz:** Tatiana Pokrovskaya

Herren **2. Platz:** Martin Hill

Norddeutsche Meisterschaften der Damen und Herren am 03./04.02.2018 in Sparrieshoop (Schleswig-Holstein)

Einziger Bremer Teilnehmer war Martin Hill.

Bremer Landesmeisterschaften der Seniorinnen und Senioren am 14.01.2018

Damen

Altersklasse 40

Einzel: **2. Platz:** Tatiana Pokrovskaya, **3. Platz:** Julia Kniest

Doppel: **1. Platz:** Pokrovskaya/Kniest

Herren

Altersklasse 40

Einzel: **2. Platz:** Gert Beelmann

Altersklasse 50

Einzel: **1. Platz:** Stefan Dörr-Kling, **2. Platz:** Martin Hill, **3. Platz:** Frank Mahler

Doppel 40/50: **1. Platz:** Beelmann/Dörr-Kling, **2. Platz:** Mahler/Mietner

Altersklasse 70/75/80

Einzel: **2. Platz:** Lothar Klüver, **3. Platz:** Jürgen Prothmann, **3. Platz:** Wolfgang Meier

Doppel 60/80: **2. Platz:** Stöhr/ Zilm (Aumund-Vegesack)

Mixed: **1. Platz:** Pokrovskaya/Karsens (Sebaldsbrück)

Norddeutsche Meisterschaften der Senioren und Seniorinnen vom 09. /11.03. 2018 in Hamburg-Niendorf

AK 40: Tatiana Pokrovskaya im Einzel im Achtelfinale, im Doppel und Mixed im Viertelfinale.

AK 75: Jürgen Prothmann 3. Platz in der Gruppenphase, Doppel 1. Runde.

Norddeutsche Mannschaftsmeisterschaften der Senioren am 21./22. 04.2018 in Güstrow

Der SV Werder Bremen hatte zwei Mannschaften für die Norddeutschen Mannschaftsmeisterschaften in Güstrow nominiert, um sich gegebenenfalls für die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften zu qualifizieren. Von den sechs Landesverbänden Schleswig-Holstein,

Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Berlin, Brandenburg und Bremen kann nur der Sieger daran teilnehmen.

Unsere Mannschaft der **Altersklasse 50** trat mit Martin Hill, Burkhard Hünninger, Frank Mahler und Harald Phieler an, während die **Altersklasse 70** in der Aufstellung Horst-Dieter Coorssen, Lothar Klüver, Jürgen Thies und Jürgen Prothmann spielten.

Die jüngeren Herren belegten Platz 6.

Die Oldies spielten traditionsgemäß um Platz 1 mit. Gegen die Mannschaft von Hertha verloren sie wie im Vorjahr. Herzlichen Glückwunsch zum Vizemeister! Schade, dass sich nur eine Mannschaft aus den sechs Landesverbänden für die Deutsche Meisterschaft qualifiziert.

Anzahl der Spielberechtigungen 2018:

Gesamt: 107

Damen: 15

Herren: 64

Jugendliche/Schüler: 28

Bericht Jugendwart der Tischtennisabteilung für die Saison 2017/2018 (18.09.2018)

Spielbetrieb – Mannschaften – Rangliste – Landesmeisterschaften - Aktivitäten

Die Jugendabteilung der Tischtennisabteilung hatte in der Saison 2017/18 30 bestehende Spielberechtigungen. Von den **30 Spielberechtigungen** spielten 14 in Jungen Mannschaften und 16 in Schülermannschaften. Nur eine einzige Spielberechtigung erfolgte für 1 Mädchen.

Es wurde wieder eine Anfänger-Mannschaft gemeldet um ihnen den Übergang zum Punktspielbetrieb zu ermöglichen und an den Mannschaftsport heranzuführen. Leider konnte sie nicht wie im letzten Jahr in der 3. Kreisklasse gemeldet werden und so musste sie in der höchsten Bremer Liga starten.

Zusätzlich trainieren in der Anfängergruppe (ohne Spielberechtigung) zurzeit über 20 Kinder.

Von den 30 gemeldeten Jugendlichen bekamen **6** eine Spielberechtigung für den Erwachsenensport (**SBE**) und waren zusätzlich für Einsätze in den Erwachsenenmannschaften bereit.

MANNSCHAFTEN

Für die Saison 2017/18 wurden insgesamt **6 Jugendmannschaften** (3 Schüler-Mannschaften und 3 Jungen – Mannschaften) gemeldet.

Das neue Spielsystem wurde zum 4. Mal und letzten Mal gespielt. Das heißt alle möglichen Spiele werden ausgespielt. Aus diesem Grund kann es Ergebnisse von 10:0 oder auch 0:10 geben. Alle Spiele sind QTTR relevant.

- In der höchsten Bremer Spielklasse (Bremen- Liga) waren die 1. und 2. Jungenmannschaft vertreten.
- Die 1. Jungen wurde unangefochten mit 28:0 Tabellenerster
- Die 2. Jungen belegte den 5. Platz (13:15)
- Die 3. Jungen erreichte in der Kreisliga Jungen Bremen Mitte den 7. Platz (4:24).
- Sie hatten große Aufstellungssorgen und mussten wiederholt mit Ersatz aus den Schüler-Mannschaften antreten.
- In der höchsten Bremer Spielklasse (Bremen- Liga Schüler) waren alle drei Schülermannschaft vertreten.
- Die 1. Schülermannschaft konnte dieses Jahr nicht um die Meisterschaft mitspielen und belegte den 3. Platz (15:9) in der Kreisliga Schüler.
- Die 2. Schülermannschaft belegte einen sehr guten 4. Platz (14:10).
- Die 3. Schüler Mannschaft spielte belegte den 7. Platz (0:24) und damit letzten Platz. Die 3. Schüler, die praktisch nur aus Anfängern bestand, sollte eigentlich erste Erfahrungen im Punktspielbetrieb sammeln und wurden viel zu hoch eingestuft. Eine andere Liga um auch Erfolgserlebnisse zu haben wäre wünschenswert gewesen und nicht von Anfang an letzter zu sein.

Das aktive Mädchen wurde erfolgreich in der 1. Jungenmannschaft gemeldet, in der sie sich behaupten konnte und war in der 1. Damenmannschaft ebenfalls ein fester Bestandteil.

Wie auch im vergangenen Jahr konnte sich die 1. Jungenmannschaft als Sieger der Bremen-Liga, der höchsten Bremer Spielklasse, für die **Norddeutsche Mannschaftsmeisterschaft** Jugend/ Schüler **U18**, die vom 26./27.05.2018 in Berlin stattfand qualifizieren. In diesem Jahr traten für den SV Werder **Julian Janke, Marcel Spiller, Mika Böhme und Daniel Weber** an. Sie erreichten den 5. Platz. Betreut wurde das Quartett von **Niklas Glade**.

POKALSPIELE

Am 03.06.2018 fand das Final Four, das Pokalhalbinale und Finale der Schüler und Jungen statt.

Im Halbfinale der Schüler standen sich die Mannschaften von Werder Bremen vs. Findorff gegenüber. Die Mannschaft von Findorff konnte sich gegen Werder mit 4:1 durchsetzen.

Die Jungen sollten im Halbfinale gegen Neurönebeck starten. Leider ist Neurönebeck nicht angetreten, so dass die Jungs von Werder kampflos ins Finale eingezogen sind. Im spannenden Finale konnte sich der SV Werder Bremen mit 4:3 (4 in 5 Sätzen) und 16:15 Sätzen über den Gewinn des Verbandspokales freuen. (Hanna Stahl, Daniel Weber, Mika Böhme)

Ergebnisse der Kreismeisterschaften der Jugend des Kreises Bremen-Mitte 2017 (23./24.09.2017 in Huchting)

Jungen:

- 1. Julian Janke
- 3. Marcel Spiller
- 3. Daniel Weber
- 5.-8. Böhme (Viertelfinale)

Jungen Doppel

- 1. Janke/Spiller
- 2. Böhme/Weber

Schüler A:

Keine Teilnehmer

Schüler B:

- 3. Samuel Roth
- 5.-8. Kollmann, Hesslau (Viertelfinale)

Schüler B/C Doppel

- 3. Kollmann/Hesslau
- 5.-8. Juils/Roth (Huchting/Werder)(Viertelfinale)

Im Anschluss fanden am 02.12.2017 und 03.12.2017 die **Landesmeisterschaften** in der Halle am Hohweg in Walle statt. Die Einzel- und Doppel- Ergebnisse aus Sicht des SVW:

Jungen:

- 3. Leon Gerlach
- 5.-8. Daniel Weber
- 5.-8. Julian Janke
- Böhme, Stahl, Spiller (Gruppe)

Im Doppel ging es bei den Jungen knapp und eng zu. Im Endspiel bezwangen C. Domek/ N. Preuss (TuS Vahr) das Werder-Duo M. Spiller/ J. Janke mit 3:2.

Doppel:

2. Spiller/Janke

5.-8. Böhme/ Weber

Bei den **Mädchen** siegte Johanna Abbes vom ATSV Sebaldsbrück kampflos, da Hanna sich verletzt hatte.

Schüler A:

5.-8. Jacob Martin

Bennet Ehlers (Gruppe)

Doppel:

5-8. Ehlers/Martin

Julius Hollmann (ATSV Sebaldsbrück) gewann die Schüler B Konkurrenz. Im Endspiel bezwang er Bennet Ehlers (Werder Bremen) klar. Im Spiel um Platz 3 hatte Martin Jakob (Werder Bremen) gegen Dennis Kühn (ATSV Sebaldsbrück) Vorteile und gewann 3:0.

Schüler B:

2. Bennet Ehlers

3. Jacob Martin

5.-8. Samuel Roth

David Kollmann, Maxi Hesslau (Gruppe)

Spannend verlief auch die Schüler B Doppel-Konkurrenz. Am Ende hatten J. Martin/ B. Ehlers (Werder Bremen) die Nase vorn. L. Dürr/ S. Kummerer (Friesen/Findorff) wurden Zweite.

Doppel:

1. Martin /Ehlers

3. Kollmann/Hollmann

3. Pfeiffer/Zander

5.-8. Roth/Maximilian Hesslau

In der Schüler C Konkurrenz war Maximilian Hesslau (Werder Bremen) nicht zu bezwingen, der sich im Endspiel auch gegen Alexander Uhing (Sebaldsbrück) durchsetzte.

Schüler C:

1. Maximilian Hesslau

5.-8. Dejan Durmus

In der jüngsten Doppelklasse -Schüler C- gewannen D. Jung/ O. Paatz (Friesen) vor J. Bullrich/ A. Uhing (Habenhausen/Sebaldsbrück). Dritte wurden M. Hesslau/ D. Durmus (Werder Bremen)

Schüler C:

Doppel:

3. Hesslau/Durmus

Ergebnisse der Kreisrangliste Jugend Bremen- Mitte 2017 des FTTB vom 10./11.06.2017 in Huchting

Jungen:

1. Leon Grieshop
3. Daniel Weber
4. Julian Janke
6. Mika Böhme

Schüler A:

2. Leon Huang

Schüler B

1. JacobMartin
- 3 .Bennet Ehlers
4. David Kollmann
7. Maximillian Hesslerau

Schüler C

1. Maximillian Hesslerau

Ergebnisse der Verbandsranglisten Jugend 2017 des FTTB vom 09/10.09.2017 in Walle, Hohweg

Jungen:

2. Leon Gerlach
4. Leon Grieshop
7. Julian Janke
10. Daniel Weber

Schüler A:

5. Leon Huang

Schüler B

2. Jacob Martin
4. Bennet Ehlers
6. David Kollmann
9. Maximilian Hesslerau

Schüler C

1. Maximilian Hesslerau

Aktivitäten:

Es fanden wieder die Weihnachtsspiele der Schüler und Jugend in der Werderhalle Hemelinger Straße statt. Diese internen Vereinsmeisterschaften der Schüler und Jugend waren wieder ein voller Erfolg und die Beteiligung war sehr hoch.

Insgesamt nahmen 30 Spieler im Alter zwischen 10 und 17 Jahren an den Vereinsmeisterschaften teil.

Gespielt wurde in zweier Teams, die aus einem erfahrenen Jugendspieler und einem Schüler, bzw. einem Schüler mit einem Anfänger zugelost wurden.

Die Turnierleitung lag in den bewährten Händen von Karsten Hansen und Jugendleiterin Birte Grensemann.

Den Siegern wurden Sachpreise überreicht, die von der TT-Abteilung und Magic Tischtennis gesponsert wurden. Alle Sieger erhielten außerdem eine Urkunde.

Ich möchte allen Teilnehmern, Organisatoren und der Turnierleitung um Karsten Hansen und allen Helfern für die Durchführung der gelungenen Veranstaltung danken.

Ziele und Planungen für die Saison 2018/ 2019

- Es wurden wieder 6 Mannschaften gemeldet (3 Jungen, 3 Schüler), 30 Spielberechtigungen
- Rückgang zum alten Spielsystem bis 6
- Weihnachtsturnier
- Einsätze von jugendlichen Spielern in Herrenmannschaften 10 SBE
- Besuch der Punktspiele der 1. Herren in der Hermine Bertholt Halle

Trainingssituation:

Da der Zulauf an Jugendlichen immer noch fortschreitet, mussten die Bedingungen mit mehr Trainingszeiten angepasst werden.

Wir bieten beim SV Werder Bremen an den Tagen Dienstag, Mittwoch und Freitag Trainingsmöglichkeiten an. Dienstags von 16.00-20.00 Uhr, mittwochs von 15.00-18.00 Uhr und freitags von 16.00-19.00 Uhr. Mittwochs kommen überwiegend die Kinder zum Training, deren Schulschluss mittags ist.

Der Ganztagsschulunterricht hat auf die Trainingseinheiten in den Sporthallen inzwischen einen sehr großen Einfluss genommen. Viele Kinder können aus schulischen und zeitlichen Gründen nicht mehr so intensiv trainieren.

Das Interesse von Kindern, das Tischtennisspielen zu erlernen, hat in den vergangenen Monaten wieder stark zugenommen.

Vielen Dank an die Eltern für die Fahrdienste und für die Betreuung bei Punktspielen. Ohne sie ist die Realisierung des Punktspielbetriebes bei Auswärtsspielen nicht möglich.

Vielen Dank an die Trainer Jürgen Prothmann, Rami Karnoub, Karsten Hansen, Mathias Jan Kahlert, Konstantin Kindt, Hendrik Bloemacher, Felix Hoffmann und Til Kaletka für ihre Trainerarbeit, das Betreuen bei Meisterschaften und Durchführung von Lehrgängen und Vereinsmeisterschaften.

Und auch Stefan-Dörr-Kling und Cristian Tamas für ihre Unterstützung im Jugendbereich.

Wir bedanken uns bei allen Spielern, die dieses Jahr mitgespielt haben und gratulieren allen Spielern zu ihren Erfolgen!

Anlage 4 zum Protokoll vom 18.09.2018

Beitrag zur Mitgliederversammlung am 18.09.2018 – Beisitzer Stefan Dörr-Kling

Trainingskonzept

Unser Cheftrainer Cristian Tamas kann heute leider nicht an der Mitgliederversammlung teilnehmen. Aus diesem Grund habe ich im Vorfeld mit ihm gesprochen und den aktuellen Stand abgestimmt.

Die Trainingsgruppe rund um das BL-Team funktioniert weiterhin sehr gut. Konstantin Kindt betreut die Profis gemeinsam mit Cristian Tamas. Die sehr gute Qualität der Trainingsgruppe hat sich in den Kreisen der TT-Spieler herumgesprochen. Gestern gab es auf buten un binnen einen Beitrag rund um das Bundesligateam und die Trainingsgruppe. Den Bericht kann man sich im Internet unter dem Link <https://www.butenunbinnen.de/videos/werder-tischtennis108.html> noch bis 17. September 2019 ansehen kann.

Wir hatten im letzten Jahr darüber berichtet, dass wir uns in der Trainingsarbeit verbessern wollten und haben dementsprechend auch nach externen Trainern gesucht. Im Februar 2018 haben wir auf unserer Homepage auch einen Aufruf gestartet. Die Resonanz war ernüchternd. Wir haben deshalb noch einmal in den eigenen Reihen nach Trainern gesucht und sind dort fündig geworden. Til Kaletka hat nach den Sommerferien die Trainingsarbeit aufgenommen und wird die C-Lizenz erwerben.

Das Trainerteam besteht somit aus Karsten Hansen, Rami Karnoub, Björn Thiele, Jürgen Prothmann, Hendrik Bloemacher, Felix Hoffmann und Til Kaletka. Matthias Kahlert steht nur noch Standby als Trainer zur Verfügung.

Wir müssen uns unter den gegebenen Rahmenbedingungen eingestehen, dass wir eine wirklich leistungssportorientierte Trainingsarbeit nicht leisten können. Der SV Werder steht aber auch für die soziale Verantwortung des Vereins – und der werden wir sicherlich gerecht. Die Hallen sind mit vielen Sportlern gefüllt und die Sportler sind mit Spaß und Freude dabei. Und wenn dann aus den eigenen Reihen gute junge Sportler für unsere Amateurmansschaften nachwachsen dann können wir auch darauf stolz sein. Ein Unterbau für unser Bundesligateam lässt sich dadurch nicht schaffen.

Rami Karnoub betreut seit einiger Zeit eine Gruppe mit behinderten Menschen vom Martinshof und auch hier haben die Menschen sehr viel Freude.

Es gab auch im abgelaufenen Jahr regelmäßige Besprechungen der Trainer und es fand ein reger Austausch über die Trainingsarbeit statt.

Koordinator Jürgen Prothmann und Birte Grensemann sind weiterhin die bewährten Schnittstellen zu den Eltern. Es findet eine rege Kommunikation und Information statt.

An dieser Stelle möchte ich wie in den vergangenen Jahren allen Trainern und unserer Jugendleiterin Birte Grensemann für die geleistete Arbeit danken.

Homepage

Die Berichterstattung über die 1. Herren läuft weiterhin gemeinsam mit Sascha Greber und Cristian Tamas hervorragend und unkompliziert. Die beiden versorgen mich mit Sprachnachrichten über Whatsapp und ich setze sie um auf unserer Homepage um.

Die Berichterstattung über sonstige Aktivitäten der TT-Abteilung hat in bewährter Art und Weise weiterhin Niklas Glade gemacht. Er hat wieder viele Berichte über diverse Aktivitäten im Verein geliefert.

Wir danken allen, die uns mit Informationen und Bildern im abgelaufenen Jahr versorgt haben und richten auch in diesem Jahr wieder unsere Bitte zur Mitarbeit an alle Mitglieder der TT-Abteilung.

Anlage 5 zum Protokoll vom 18.09.2018

Protokoll des Pressewartes – Mitgliederversammlung 2018

- wie in jedem Jahr ein kurzer Umriss der diesjährigen Tätigkeiten des Pressewarts, wobei das Meiste bereits von den anderen Vorstandsmitgliedern berichtet wurde
- Danksagung für die gemeinsame Zusammenarbeit in den vergangenen 7 Jahren. Zunächst als Jugendtrainer, dann zwischenzeitlich als Trainer und Pressewart und ab 2015 ausschließlich als Pressewart
- Besonderer Dank an Jürgen Prothmann, für die Möglichkeit als Trainer arbeiten zu können; Werner Meyer für die Möglichkeit als 17-Jähriger von Anfang an problemlos in einen gestandenen Vorstand einsteigen und mitarbeiten zu können und an Stefan Dörr-Kling für die stets tadellose Zusammenarbeit
- kurze Begründung für die Aufgabe der Tätigkeit (Beruf + zeitgleich Studium)
- Beste Wünsche für die Nachfolgerin/den Nachfolger